

Inhalt.

	<i>Seite</i>
Der Kriegsgott Jahve	1— 9
Die Ursprünge der Jahvereligion	1— 3
Der Kriegsgott und sein Heer	3— 6
Der Kriegsgott im Felde	6— 9
Die kriegerischen Idole	9—17
Die heilige Lade	9—15
Gottesbild und Standarte	15—17
Die Mittel des Kriegskultus	17—46
Das Orakel	17—18
Die Vision	18—20
Die Vorbedeutung	20—21
Der Zauberstab	21—22
Der Pfeilzauber	22—23
Der Sonnenzauber	23—25
Kriegsgeschrei, Kriegsmusik und Beschwörung	25—28
Das Opfer im Kriege	28—29
Der Bann	29—44
Menschenopfer und Kannibalismus	45—46
Die Kriegsweihe	46—52
Die Beziehungen zwischen Kultus- und Kriegsweihe	46—47
Die Feuer- und Wasserweihe	47—49
Die Salbung	49—50
Das Fasten	50—51
Das Sühnopfer	51—52
Die Ritualien des Kriegsbundes	52—58
Opfermahl und Eidopfer	52—55
Das Wassergiessen	55—58
Die Bundesehe	58
Die kultische Reinheit des Kriegers	59—99
Die Beziehungen zwischen kultischer und kriegerischer Reinheit	59—60

	<i>Seite</i>
Das sexuelle Tabu	60—66
Die Verunreinigung durch Leichen	66—67
Die Notdurft des Kriegers	67—68
Das Haar-Tabu	69—74
Die Kriegsgesetze Deut. XX 5—8	75—99
I Deut. XX, 7	74—81
II Deut. XX, 6	81—91
III Deut. XX, 5	91—96
IV Deut. XX, 8	96—98
V Die litterarische Herkunft von Deut. XX 5—8	98—99
Die kriegerische Besessenheit	99—105
Die Richter	99—101
Die Berserker	101—103
Die Narren	103—105
Die Rückkehr in den profanen Stand	106—108
Die Bedeutung des heiligen Krieges für die israelitische Religionsgeschichte	108—111